

d'Arta reduziert Energiebedarf um 1,6 MW

Belgischer Lebensmittelhersteller nutzt Demand Response zur Kostenkontrolle und zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen



Kompensation steigender Stromkosten

Die Verarbeitung, das Einfrieren und die Tiefkühlung von Gemüse verursacht einen hohen Energiebedarf, der Monat für Monat enorme Kosten für d'Arta bedeutet. Um die steigenden Stromkosten zu kompensieren, hat sich das Unternehmen entschlossen, Demand Response (DR) zu testen.

Ermittlung der flexiblen Leistung

Gemeinsam mit dem Team von d'Arta hat REstore (inzwischen Teil von Centrica Business Solutions) vor Ort einen DR-Audit durchgeführt. Dieser ergab ein Einsparungspotenzial von 1,6 MW in drei verschiedenen Kühlräumen im Werk.

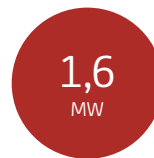
Diese stark isolierten Lagerhäuser verfügen über einen erheblichen Wärmepuffer, mittels dessen die Temperaturen über mehrere Stunden niedrig gehalten werden können, ohne dass hierfür eine zusätzliche Kühlung notwendig ist. Das Audit ergab jedoch auch, dass die ermittelte flexible Leistung den technischen Vorgaben des Netzbetreibers nicht vollständig entsprach. Als Reaktion darauf führte Centrica Business Solutions den Nachweis für seinen Mehrwert als Aggregator durch Integration des Leistungseinsparungspotenzials von d'Arta in das breitere Portfolio der teilnehmenden Unternehmen über die FlexPond™-Plattform.

Das Ergebnis

Mithilfe des DR-Programms von Centrica Business Solutions gelang es d'Arta, seinen Energiebedarf um 1,6 MW zu reduzieren und Zahlungsströme zur Kompensation der steigenden Stromkosten zu generieren.

Das Projekt sichert die Produktion von d'Arta. Dank stark automatisierter Systeme für Lebensmittelverarbeitung und Logistik gelingt es d'Arta, wöchentlich über 4.000 Paletten mit Fertiggerichten und abgepacktem Gemüse zu produzieren und auszuliefern. Die Nutzung der flexiblen Leistung aus den Kühlproduktionslinien für DR-Zwecke ermöglicht d'Arta die Steuerung der Kühlverfahren sowohl für Tiefkühlager als auch für Produktionslinien im selben Maschinenraum.

Dies hat nicht nur finanzielle Vorteile. Die DSR-Lösung verbessert die CO₂-Bilanz des Unternehmens und hilft, den globalen Klimawandel einzudämmen.



Reduziert den jährlichen Strombedarf um 1,6 MW



Schutz des operativen Budgets angesichts steigender Energiekosten



Verbessert das Nachhaltigkeitsprofil



Durch die Zusammenarbeit von d'Arta und Centrica Business Solutions konnten wir viele Herausforderungen bewältigen, um unsere Teilnahme an Demand Response zu ermöglichen.“

Pressesprecher, d'Arta

Warum Centrica Business Solutions?

- Centrica Business Solutions achtet stets auf die Einhaltung der vorgegebenen Bedingungen für Lastabsenkung. Es gibt keine Auswirkungen auf die Produktion, und die hohen Qualitätsstandards bleiben jederzeit gewahrt
- Demand Response ermöglicht die Weiterentwicklung der erneuerbaren Energien. Es verbessert die CO₂-Bilanz der Branche. Es trägt zur Eindämmung des Klimawandels bei
- Demand Response generiert erhebliche wiederkehrende Umsätze. Industriekunden können diese Einnahmen nutzen, um ihre Stromrechnung zu senken